

SICHERHEITSDATENBLATTgemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung

Ausgabedatum : 21.05.2015
 SDB Nr. : 363-001.3 - DE
 Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
 Revisions-Nr. : 2

Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver**ABSCHNITT 1: Identifikation der Substanz/Zubereitung und des Unternehmens/Vorhabens****1.1. Produktkennung**

Produktcode : 1003624
Produktname : Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver
Produktbeschreibung : Pulver zur Mischung mit Endo - Eze MTAFLOW Gel

1.2. Relevante identifizierte Anwendungen der Substanz oder der Mixtur und Anwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen : Professioneller zahnärztlicher Mineral Trioxyd Aggregat-Reparatur Zement, Teil 1 von 2

1.3. Details zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts**Hersteller**

Ultradent Products, Inc.
 505 West Ultradent Drive (10200 South)
 South Jordan, UT 84095

EG-Verantwortlicher

Ultradent Products GmbH
 Am Westhover Berg 30
 51149 Köln Deutschland
 E-Mail: infoDE@ultradent.com
Notrufnummer: +49 (0) 2203-35-92-0

1.4. Notruf-Telefonnummer

CHEMTREC (NORDAMERIKA): (800) 424-9300
(INTERNATIONAL): +1 (703) 527-3887

ABSCHNITT 2: Gefahrenkennzeichnung**2.1. Einstufung der Substanz oder der Mixtur****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

: Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP / GHS] Gefährliche
 Eigenschaften von Inhalt / Gemisch: Verursacht schwere Augenreizung. Bei Berührung
 mit den Augen, feuchter Haut und den Schleimhäuten kann das Produkt chemische
 Verätzungen verursachen.

Gesundheit : Augenreizung, Kategorie 2

2.2. Kennzeichnungselemente**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme :



Ausrufezeichen

Signalwort : WARNUNG

Gefahrenhinweise : H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Angaben zu Vorsichtsmaßnahmen

Vorbeugungsmaßnahmen : P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P261: Dämpfe nicht einatmen.

Antwort : P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Vorsichtig mehrere Minuten lang
 mit Wasser ausspülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

SICHERHEITSDATENBLATTgemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung
 Ausgabedatum : 21.05.2015
 SDB Nr. : 363-001.3 - DE
 Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
 Revisions-Nr. : 2
Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver

P337+P313: Wenn Augenreizung andauert: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe anfordern.

2.3. Sonstige Gefahren

Schlussfolgerung: Die Substanz erfüllt nicht die PBT- und vPvB-Kriterien für das Screeningverfahren. Es gibt keine Hinweise auf P- oder B- Eigenschaften.

Sofortige Befürchtungen : Gesundheitseffekt: Kontakt mit Feuchtigkeit gibt dem Pulver alkalische Eigenschaften und kann chemische Verätzungen an Haut und Augen verursachen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1. Substanzen**

Entfällt

3.2. Mixturen

Chemischer Name	CAS	EINECS Nr.	Gewicht %	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Tricalcium-Silikat	12168-85-3	235-336-9	< 50	Nicht klassifiziert
Dicalciumsilikat	10034-77-2	NAP	< 20	Nicht klassifiziert
Calciumsulfat	7778-18-9	231-900-3	< 3	Hautreiz., Kat. 2; AUGENSCHÄDEN, Kat. 1; H315; H318
Siliciumdioxid	14464-46-1	238-455-4	<0,1	Karz. Kat. 1A; H350
Bismut-Trioxid	1304-76-3	215-134-7	< 30	Nicht klassifiziert

Zum vollständigen Wortlaut der H-Angaben: siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Bei Augenkontakt** : Spülen Sie sofort die Augen mit reichlich Wasser (Temperatur zwischen 20-30 ° C) für mindestens 15 Minuten. Entfernen Sie alle Kontaktlinsen. Halten Sie die Augenlider auseinander. Ziehen Sie einen Arzt zu Rate und bringen Sie diese Anweisungen mit. Weiter Spülen während des Transports zu einem Arzt.
- Bei Hautkontakt** : Sofort die Haut mit reichlich kühlem Seifenwasser abspülen. Kontaminierte Kleidung entfernen und Kontaktflächen gründlich waschen.
- Bei Verschlucken** : Sofort Mund ausspülen und viel Wasser trinken (200-300 ml). Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTZENTRALE oder Doktor/Arzt anrufen.
- Bei Inhalation** : Frische Luft und Ruhe. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2. Die wichtigsten akut und verzögert auftretenden Symptome und Auswirkungen

- Augen** : Risiko schwerer Augenschäden. Symptome wie starkes Brennen, Tränen / Wässrigkeit, Rötung und verschwommenes Sehen können auftreten.
- Haut** : Kann leichte Reizungen verursachen. Das Pulver ist ätzend, wenn es feucht ist. Kontakt mit Feuchtigkeit gibt dem Pulver alkalische Eigenschaften und kann zu chemischen Verätzungen der Haut führen.
- Verschlucken** : Reizend. Kann in Mund und Rachen chemische Verätzungen verursachen.
- Inhalation** : Staub kann Reizsymptome wie Husten und Halsschmerzen verursachen. Reizt oder ätzt die Schleimhäute im Atemtrakt, je nach Feuchtigkeit.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung



Ausgabedatum : 21.05.2015
SDB Nr. : 363-001.3 - DE
Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
Revisions-Nr. : 2

Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver

4.3. Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Zusätzliche Angaben : Weitere Informationen: Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmedium

Löschmedium : Trockenpulver, Kohlendioxid (CO₂), Wasserdampf, Schaum.
Es können alle üblichen Feuerlöschmittel verwendet werden. Feuerlöschmittel verwenden, die für umliegende Materialien geeignet sind.
Unsachgemäße Löschmittel: Verwenden Sie keinen Wasserstrahl.

5.2. Besondere von Substanz oder Mischung ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Kann beinhalten, ist aber nicht beschränkt auf: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Oxide von Silizium. Calciumoxid.
Explosionsgefahr : Dieses Produkt ist nicht brennbar.

5.3. Ratschläge für die Feuerwehr

Maßnahmen zur Brandbekämpfung : Selbständige Atemschutzgeräte können von Rettungskräften für erforderlich gehalten werden. Im Falle der Evakuierung verwenden Sie die Escape-Maske, wo immer möglich.
Zusätzliche Angaben : Behälter, die in der Nähe des Brandes liegen, sollten sofort entfernt oder mit Wasser gekühlt werden.
Löschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen. Löschwasser muss entsorgt oder gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Allgemeine Maßnahmen : Für ausreichende Belüftung sorgen. Vermeiden Sie die Entstehung und Ausbreitung von Staub. Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Wasserverschüttung : Nicht in das Grundwasser oder in die Erde gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Entsorgung

Geringfügige verschüttete Menge : Wischen Sie kleine Mengen mit einem chemikalienbeständigen, feuchten Tuch ab. Nach der Reinigung die Oberfläche mit Wasser abwischen. In geeigneten Behältern sammeln und als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4. Bezugnahme auf andere Abschnitte

Bezugnahme auf andere Abschnitte : Siehe auch Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Umgang und Lagerung

7.1. Hinweise zum sicheren Umgang

Allgemeine Maßnahmen : Hinweis zur allgemeinen Arbeitshygiene: Nach dem Kontakt mit der Chemikalie Hände waschen. Verschmutzte Kleidung wechseln und vor dem Essen Schutzausrüstung ausziehen. Am Arbeitsplatz nicht rauchen, trinken oder essen.
Umgang : Sollte nur von Personen mit entsprechender Ausbildung verwendet werden. Nur für den zahnärztlichen Gebrauch, folgen Sie den Anweisungen des Herstellers. Vermeidung von Kontamination durch andere Stoffe. Mit keinem anderem Material als Endo-Eze MTA

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung



Ausgabedatum : 21.05.2015
SDB Nr. : 363-001.3 - DE
Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
Revisions-Nr. : 2

Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver

FLOW Gel mischen. Für ausreichende Belüftung sorgen. Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.

Lagerung

: Siehe Produktetikettierung. Eine unsachgemäße Lagerung verkürzt die Haltbarkeit. Hinweise zur Speicherkompatibilität: Fernhalten von: Wasser / Feuchtigkeit. Essen und Versorgung.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Haltbarkeitsdauer : Siehe Produktetikettierung. Eine unsachgemäße Lagerung verkürzt die Haltbarkeit.

7.3. Spezielle Endanwendungen

Spezielle Endanwendungen : Professioneller zahnärztlicher Mineral Trioxyd Aggregat-Reparatur Zement, Teil 1 von 2

ABSCHNITT 8: Einwirkungskontrollen / Körperschutz

8.1. Kontrollparameter

Kontrollparameter : Kieselsäure, kristallin (Cristobalit) CAS-Nr. : 14464-46-1 EG-Nr. : 238-455-4 8-stündig
TWA: 0,1 mg / m³ einatembar
Staub, anorganische, lungengängige Fraktion: 8-stündige TWA: 4 mg / m³ TWA Jahr: 2007

Weitere Informationen über Grenzwerte: Referenzen (Gesetze / Verordnungen): EH40 / 2005 Arbeitsplatzgrenzwerte, mit späteren Änderungen.

8.2. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Technische Einrichtungen : Für ausreichende Belüftung sorgen. Die persönliche Schutzausrüstung muss CE-gekennzeichnet sein und die neueste Version der Normen sollte verwendet werden. Die Schutzausrüstung und die angegebenen Normen, die unten empfohlen werden, sind nur Vorschläge und sollten auf Beratung durch den Lieferanten dieser Geräte ausgewählt werden.

Eine Risikobewertung des Arbeitsplatzes / der Arbeitstätigkeit (das tatsächliche Risiko) kann zu anderen Kontrollmaßnahmen führen. Die Eignung und Haltbarkeit der Schutzausrüstung hängt von der Anwendung ab.

Augenschutz/Gesichtsschutz : Tragen Sie eine staubgeschützte Schutzbrille, wo Gefahr eines Augenkontaktes besteht. Verweis auf die relevante Norm EN 166 (Persönlicher Augenschutz. Technische Daten).

Hautschutz : Die Chemikalie ist fest und kann nicht in normale Handschuhmaterialien eindringen. Verwenden Sie Schutzhandschuhe, die für die Anwendung geeignet sind. Verweis auf relevante Norm: BS-EN 420 (Schutzhandschuhe. Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren).

BS-EN 374 (Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen).

Hautschutz (außer Hände) Gewöhnliche Arbeitskleidung. Langärmelige Kleidung.

Atemschutz : Normalerweise nicht erforderlich.

Bei unzureichender Belüftung: Verwenden Sie Maske mit Filter P3 bei Staubbildung. Verweis auf relevante Norm: EN 143 (Atemschutzgeräte. Partikelfilter Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung.)

Weitere Vorsichtsmaßnahmen: Geeignete Umgebungskontrolle: Umweltexpositionskontrollen.
Nicht in Kanalisation, Grundwasser oder Erde gelangen lassen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung



Ausgabedatum : 21.05.2015
SDB Nr. : 363-001.3 - DE
Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
Revisions-Nr. : 2

Endo-Eze™ MTA FLOW™ Pulver

Andere Informationen: Bei der Handhabung dieser Chemikalie sollten Augenspüleinrichtungen vorhanden sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische Beschaffenheit	: Pulver
Farbe	: Gelblich
Geruch	: Geruchlos
Geruchsschwellenwert	: Nicht relevant
pH	: ~ 12 (wässrige Lösung)
Schmelztemperatur	: 700 °C bis 800 °C
Siedetemperatur	: > 1800 °C
Flammpunkt	: Nicht relevant
Verdunstungsrate	: Nicht relevant.
Dampfdruck	: Nicht relevant
Dampfdichte	: Nicht relevant
Spezifisches Gewicht	: ~ 3.7
Hinweis	: (Wasser = 1)
Löslichkeit in Wasser	: Leicht löslich in Wasser. Löslichkeit in Wasser: <1%
Verteilungskoeffizient: n-Octanol / Wasser	: Nicht bestimmt
Viskosität	: Nicht relevant.
Explosionseigenschaften	: Nicht explosiv
Oxidationseigenschaften	: Nicht oxidierend

9.2. Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben	: Kommentare, Spontane Entflammbarkeit: Nicht spontan entflammbar
---------------------	-------------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktionsfähigkeit

10.1. Reaktionsfähigkeit

Reaktionsfähigkeit	: Alkalische Reaktion in feuchtem Zustand.
--------------------	--------------------------------------------

10.2. Chemische Stabilität

Chemische Stabilität	: Stabil unter normalen Temperaturbedingungen und empfohlener Verwendung.
----------------------	---------------------------------------------------------------------------

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation	: Polymerisation wird nicht auftreten.
----------------------------	----------------------------------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	: Vor Feuchtigkeit schützen.
----------------------------	------------------------------

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	: Mit keinem anderem Material als Endo-Eze MTA FLOW Gel mischen.
----------------------------	------------------------------------------------------------------

10.6. Gefährliche Spaltprodukte

Gefährliche Spaltprodukte	: Keine unter normalen Bedingungen. Siehe auch Abschnitt 5.2
---------------------------	--------------------------------------------------------------

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung



Ausgabedatum : 21.05.2015
SDB Nr. : 363-001.3 - DE
Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
Revisions-Nr. : 2

Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Auswirkungen

Hautkorrosion/Hautreizung	: Verursacht schwere Augenreizung.
Atemweg- oder Hautsensibilisierung	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Keimzell-Mutagenität	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität	: Enthält sehr kleine Mengen einer Substanz, die Krebs verursachen kann. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt für STOT-einmalige Exposition. : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt für STOT-wiederholte Exposition. : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt für Aspirationsgefahr. : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Andere Informationen	: Das Material ist biokompatibel, wenn es laut Anweisung von Zahnärzten nach ISO 10993-1 verwendet wird.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität	: Die Chemikalie ist nicht als umweltschädlich eingestuft. Kontakt mit Wasser ergibt einen hohen pH-Wert, der für Wasserorganismen schädlich sein kann.
------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit	: Die Chemikalie besteht hauptsächlich aus anorganischen Materialien. Die Kriterien für die biologische Abbaubarkeit sind nicht anwendbar.
------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial	: Keine Daten verfügbar.
----------------------------------	--------------------------

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden	: Keine Daten verfügbar.
---------------------------	--------------------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	: Schlussfolgerung: Die Substanz erfüllt nicht die PBT- und vPvB-Kriterien für die Screening-Bewertung. Es gibt es keine Hinweise auf P- oder B-Eigenschaften.
-----------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

12.6. Andere nachteilige Auswirkungen

Umweltdaten	: Nicht in Kanalisation, Grundwasser oder Erde gelangen lassen.
--------------------	-----------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungsmethode	: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung als gefährlicher Abfall durch einen zugelassenen Auftragnehmer. Die Abfallvorschriften (EWC-Code) sind als Vorschlag gedacht. Der Code muss vom Benutzer gewählt werden, wenn sich der Gebrauch von dem unten genannten unterscheidet. Produkt als gefährlicher Abfall eingestuft: Ja EWC Abfallschlüssel: EBR: 18 01 06 Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen
---------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung



Ausgabedatum : 21.05.2015
SDB Nr. : 363-001.3 - DE
Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
Revisions-Nr. : 2

Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver

oder diese enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer : NAP

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : Kein Gefahrgut

14.3. Transportgefahrenklassen

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : Kein Gefahrgut

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe : NAP

14.5. Umweltgefährdungen

Meeresschadstoff # 1 : NAP

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

ADR - Straße : NAP

RID - Schiene : NAP

IMDG - Meer : NAP

IATA - Luft : NAP

14.7. Massengut-Transport gemäß MARPOL73/78, Anhang II und dem IBC-Code

Massengut-Transport : NAP

Zusätzliche Angaben : Gilt nicht als gefährliche Güter nach UN, IMO, ADR / RID oder IATA / ICAO.

ABSCHNITT 15: Regulatorische Angaben

15.1. Vorschriften bezüglich Sicherheit, Gesundheit und Umwelt/spezielle Gesetzgebung für die Substanz oder die Mixtur

Allgemeine Angaben : Referenzen (Gesetze / Verordnungen): Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien (REACH-Verordnung) mit späteren Änderungen. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung) mit späteren Änderungen. Der Europäische Abfallkatalog (EBR) Gefahrgutvorschriften Richtlinie 93/42 / EWG der Europäischen Gemeinschaft (MDD).

15.2. Chemische Sicherheitsbeurteilung

Chemische Sicherheitsbeurteilung : Siehe Abschnitt 11

Zusätzliche Angaben : Dieses Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante H-Aussagen (Anzahl und Volltext) : Karz. Kat. 1A: Karzinogenität, Kategorie 1A
EYE DMG., Kat. 1: Augenschäden, Kategorie 1
Hautreiz., Kat. 2: Hautreizung, Kategorie 2
H315: Verursacht Hautreizung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung



Ausgabedatum : 21.05.2015
SDB Nr. : 363-001.3 - DE
Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
Revisions-Nr. : 2

Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H350: Kann Krebs verursachen (Zustand der Aussetzung, wenn es schlüssig ist, dass keine anderen Expositionswege die Gefahr verursachen).

Erstellt durch

Überblick zur Überarbeitung

: Anu Kattoju

: Dieses SDB ersetzt das SDB vom 22.12.2015. Überarbeitet: **Abschnitt 1:** ALLGEMEINER GEBRAUCH, MSDS Nr. **Abschnitt 2:** KREBSERKLÄRUNG, NOTFALL ÜBERBLICK - UNMITTELBARE VERSCHLECHTERUNGEN MEDIZINISCHER KONDITIONEN, POTENZIELLE GESUNDHEITSAUSWIRKUNGEN (HAUT, INHALATION, NAHRUNGS-AUFNAHME), ZIELORGANISCHE ERKLÄRUNG, 2.3. Sonstige Gefahren. **Abschnitt 4:** KOMMENTARE, AUGEN, VERSCHLUCKEN, EINATMEN, HINWEISE FÜR DEN ARZT, ZEICHEN UND SYMPTOME ÜBEREXPOSITION (INGESTION, INHALATION, HAUT), HAUT. **Abschnitt 5:** KOMMENTARE, EXPLOSIONSGEFAHREN, LÖSCHMITTEL, FEUERBEKÄMPFUNGS-AUSRÜSTUNG, FEUERBEKÄMPFUNGSVERFAHREN, FLAMMENAUSBREITUNG ODER BRENNEN VON FESTEN, ENTZÜNDLICHEN MATERIALIEN, GEFÄHRLICHE VERBRENNUNGSPRODUKTE, ANDERE ERWÄGUNGEN. **ABSCHNITT 6:** ALLGEMEINE VERFAHREN, GROSSES LECK, KLEINES LECK, WASSERAUSTRITT. **Abschnitt 7:** ALLGEMEINE VERFAHREN, HANDHABUNG, HALTBARKEIT, LAGERUNG. **Abschnitt 8:** TECHNISCHE KONTROLLEN, ANDERE BENUTZUNGSVORSICHTSMASSNAHMEN, PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (AUGEN UND GESICHT, ATMUNG),. **Abschnitt 9:** AUSSEHEN, SIEDEPUNKT, COEFF. ÖL / WASSER, FARBE, KOMMENTARE, VERÖFFENTLICHUNGSRATE, FLAMMPUNKT UND METHODE, SCHMELZPUNKT, GERUCH, GERUCHSSCHWELLE, OXIDIERUNG VON EIGENSCHAFTEN, FLÜCHTIGE BESTANDTEILE IN PROZENT, pH, PHYSIKALISCHER STATUS, WASSERLÖSLICHKEIT, SPEZIFISCHES GEWICHT, DAMPFDICHTE, DAMPFDRUCK, VISKOSITÄT. **Abschnitt 10:** ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN, GEFÄHRLICHE SPALTPRODUKTE, GEFÄHRLICHE POLYMERISATION, UNVEREINBARE MATERIALIEN, STABILITÄT, STABIL. **Abschnitt 11:** AKUT, ALLGEMEINE BEMERKUNGEN, IARC, NTP, ASPIRATIONS-GEFAHR, CARCINOGENITÄT, KEIMZELLMUTAGENITÄT, REPRODUKTIVE TOXIZITÄT, STOT-WIEDERHOLTE EXPOSITION, STOT-EINMALIGE EXPOSITION, HAUTVERÄTZUNG / REIZUNG. **Abschnitt 12:** INFORMATIONEN ZUM ABBAUVERHALTEN, VERTEILUNG, ÖKOTOXIKOLOGISCHE ANGABEN, UMWELTDATEN, BIOAKKUMULATION/AKKUMULATION, AQUATISCHE TOXIZITÄT (AKUT) (48-STUNDEN-EC₅₀, 96-STUNDEN-EC₅₀), ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben. **Abschnitt 13:** ENTSORGUNGSMETHODE. **Abschnitt 14:** KOMMENTARE, STRASSE UND BAHN (ADR/RID), SCHIFF (IMO/IMDG) - MEERESSCHADSTOFF # 1 STRASSE

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010
Zahnmedizinische Verwendung



Ausgabedatum : 21.05.2015
SDB Nr. : 363-001.3 - DE
Überarbeitungsdatum : 10.05.2017
Revisions-Nr. : 2

Endo-Eze™ MTAFLOW™ Pulver

UND BAHN (nur UK) (CDG) - BESONDERE BESTIMMUNGEN ABSCHNITT 14:
Angaben zum Transport, UN-Nummer, Verpackungsgruppe, ADR - Straße, IMDG - Meer,
IATA - Luft. Abschnitt 15: RoHS. **Abschnitt 16:** Zusammenfassung zur Überarbeitung,
ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN.

Allgemeine Angaben

: NAP = entfällt

Hersteller-Haftungsausschluss

: NUR ZUR VERWENDUNG IN DER ZAHNMEDIZIN: Verwendung wie angegeben. Die Informationen und Empfehlungen stammen aus Quellen (Materialsicherheitsdatenblätter und Herstellerwissen), die als präzise angesehen werden, jedoch gewährt der Hersteller keine Garantie in Bezug auf die Genauigkeit der Informationen oder die Eignung der Empfehlungen und übernimmt keine Haftung für jegliche Benutzer. Jeder Benutzer sollte diese Empfehlungen im speziellen Kontext des Verwendungszwecks überprüfen und bestimmen, ob diese geeignet sind.